

KHB / Nr.35 / Spruch mit Bildern für Sonntag, den 29.11.2020,

1. Advent

Bitte zur Information außerhalb der Reihe:

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=virus+als+waffe>

Themen heute: zweimal Frankfurt, Beziehungen zu Russland, Winterbetrieb

Archiv der Sonntagsmails 2020: <http://client-consult.de/sonntagsmail-mit-bildern.php>

Ergänzende Informationshinweise zu den Themenkomplexen finden Sie im Anhang.

**Liebe Sonntagsmailfreunde in nah und fern und ganz fern,
einen schönen guten Morgen in die Runde,**

*„Ein Mann, den ich erfolgreich nennen würde,
der muß geraden Sinnes sein, ergeben der Rechtschaffenheit,
die Worte und die Mienen anderer wägen können,
bescheiden sein in allem, was er denkt,
um sich vor anderen nicht hervorzutun.*

So einer wird erfolgreich sein im Staat und ebenso unter den Seinen.“
(Konfuzius, 551 - 479 v. Chr., chinesischer Philosoph)

Na, haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie wichtig Ihnen Ihr Name ist? Nicht nur, dass er immer richtig geschrieben wird, sondern auch, was alles damit verknüpft ist.

*„Für jeden Menschen ist sein Name
das schönste und bedeutungsvollste Wort in seinem Sprachschatz.“*
(Dale Carnegie, 1888-1955, amerikanischer Psychologe)

*„Habe acht auf deinen Namen, denn er wird dir länger bleiben,
als ein großer Goldschatz.“*
(Aus China)

Was der Name als Aushängeschild beim Menschen ist, gilt das auch im übertragenen Sinne für Städte? Die Frage könnte man mit ja beantworten. Auch Städtenamen sollten richtig aber auch vollständig geschrieben werden! Gehören Sie zu denen, die wissen, dass es in Deutschland ein Frankfurt am Main und ein Frankfurt (Oder) gibt? In letzter Zeit aber gibt es bei der Berichterstattung in den Medien nur die Bezeichnung „Frankfurt“ und man meint damit Frankfurt am Main. Was ist das für ein Journalismus? Frankfurt (Oder), meine Heimatstadt, gibt es auch noch und das schon seit dem Jahr 1253.

*„Der Name macht den Mann nicht schlecht,
wenn der Mann den Namen nicht schlechtmacht.“*
(Aus Finnland)

Beschäftigt / beunruhigt Sie in den letzten Jahren die Entwicklung der diplomatischen und wirtschaftlichen Beziehungen der deutschen Regierung / Politiker zu Russland? Die in Deutschland dafür Verantwortlichen sind gut beraten, nicht mehr zu allem ja und amen zu sagen, was die herrschende Klasse der USA vorgibt. Die Zeichen der Zeit stehen auf Veränderung mit dem Ziel, längerfristig auf hohem Niveau überleben zu können. Heute sollten wir das Wohl unserer Kinder und Enkel gestalten!

Die Aufgabe lautet: Europa stark und möglichst unabhängig machen, wie es der französische Präsident im Auge hat. Dazu gehören auch wieder normale Beziehungen auf allen Ebenen auf der Basis des Völkerrechts zu Russland. In Brandenburg - und nicht nur hier - profitiert davon die mittelständische Wirtschaft. Aus der Geschichte die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen, muss nicht immer die schlechteste Lösung sein.

*„Der Staatsmann muß die Dinge rechtzeitig herannahen sehen
und sich darauf einrichten. Versäumt er das,
so kommt er mit seinen Maßregeln meist zu spät.“
(Otto von Bismarck, 1815 – 1898, preußisch-deutscher Staatsmann)*

Das ist ein weites Feld, würde hier sicher Fontane sagen... Aber der Winter steht vor der Tür und nimmt uns in die Verantwortung, sich darauf rechtzeitig einzustellen. Das ist wichtig und richtig! Und da gibt es jede Menge zu tun. Haus / Wohnung und Garten winterfest machen, Wintersachen hervorholen, das Auto braucht Winterreifen, die Weihnachtsdekoration suchen und in Schuss bringen, den Jahresabschluss vorbereiten, was gibt es Weihnachten zu essen? Heiligabend Salat mit Bockwurst nach Omas Rezept und, und, und...

*„Die kürzesten Wörter, nämlich ‚ja‘ und ‚nein‘,
erfordern das meiste Nachdenken.“
(Pythagoras von Samos, 570 - 500 v. Chr., griechischer Philosoph und Mathematiker)*

Na, dann einen guten Start in den 1. Advent und in die neue Woche. Viele Grüße, verbunden mit dem Wunsch, dass Sie gesund bleiben oder auch wieder gesund werden.

Lassen Sie Ihre Handlungen und Ihre Denkweisen wieder auf Basis guter Laune einhergehen... und versuchen Sie, jeden Tag sich selbst und einem anderen eine Freude zu machen... denken Sie daran, dass es für alle Probleme immer auch eine Lösung gibt.

*„Die Hauptsache ist, daß man ein großes Wollen habe
und Geschick und Beharrlichkeit besitze, es auszuführen;
alles Übrige ist gleichgültig.“
(Johann Wolfgang von Goethe, 1749 – 1832)*

Versuchen Sie auch bewusst mal einen strukturierten Alltag / Woche hinzubekommen, reden Sie miteinander und erweitern Sie ständig Ihre sozialen Kontakte entsprechend Ihren Zielen. Fangen Sie wieder an, ein Buch zu lesen. Pflegen Sie Ihr Hobby und halten Sie die Familie zusammen.

Auch wenn Sie nicht gehört werden oder Veränderungen bewirken,
beschäftigen Sie sich mit der großen Weltpolitik und haben eine Meinung.

Aber vor allen Dingen seien Sie so klug und sehen nur so viel, wie Sie sehen
wollen.

*„Leisten wir uns den Luxus, eine eigene Meinung zu haben.“
(Otto von Bismarck, 1815 – 1898, preußisch-deutscher Staatsmann)*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Adventswoche.

Herzlichst Ihr *Karl-Heinz Boban*

Informationshinweise zum Thema: Frankfurt am Main und Frankfurt (Oder)
<https://de.wikipedia.org/wiki/Frankfurt>

Informationshinweis zum Thema: Frankfurter
<https://de.wikipedia.org/wiki/Frankfurter>

Informationshinweis zum Thema: Deutsch-russische Beziehungen
https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsch-russische_Beziehungen
und
<https://www.bismarck-stiftung.de/2016/01/22/bismarck-und-die-russischen-werte/>

Informationshinweis zum Thema: Winterfest machen
<https://www.maklaro.de/immobilien-news/5-tricks-wie-sie-ihr-haus-auf-den-winter-vorbereiten>
und
<https://www.leeb-balkone.com/gartenarbeit-im-winter/>

Bemerkungen:

**1. Wenn Sie keinen Sonntagspruch mit Bildern mehr erhalten
möchten,
bitte informieren Sie mich, danke...**

2. Zum Archiv mit den 100 KHB-Sonntagsmails aus der Zeit von 2016 bis 2019
kommen
Sie hier: <http://www.client-consult.de/sonntagmail.php>